

## Planungswettbewerb für altes Schulgebäude

### Gemeinderat Mörsnheim schafft Friedhofssoftware für die Verwaltung an

Mörsnheim - Für das alte Schulgebäude in Mörsnheim am Kirchenweg 11 soll jetzt ein Architektenwettbewerb durchgeführt werden. Dies beschloss der Gemeinderat von Mörsnheim in seiner jüngsten Sitzung. Den Auftrag erhielt ein Architekturbüro aus Ingolstadt - vorbehaltlich einer Förderung durch die Regierung von Oberbayern. Das Konzept sieht vor, drei bis maximal fünf Büros zur Teilnahme an diesem Wettbewerb einzuladen. Jeder Teilnehmer sollte zwei Varianten nachweisen, nämlich zum einen den Abbruch des Bestandsgebäudes inklusive Ersatzbau (Verabschiedungshalle und WC-Anlage), zum anderen die Sanierung mit Nutzungsvorschlag.

Der Beschluss, einen zweigleisigen Wettbewerb zu starten, war durch den Vorschlag der Regierung von Oberbayern vom Marktgemeinderat befürwortet worden. Nach Genehmigung der Förderanträge für

Planungshonorar, Preisgelder, Modell und Vermessung wird der Wettbewerb auf den Weg gebracht.

Die Gemeinde bekommt eine neue Software zur Verwaltung des Friedhofs. Diese soll den Arbeitsvorgang zum einen erleichtern, zum anderen die Digitalisierung der gemeindlichen Friedhöfe gewähren. Alle Informationen zu einem Grab werden auf übersichtlichen Karteikarten erfasst und bearbeitet. Diese können in einer Übersicht als auch im Detail angezeigt werden. Einer der Vorteile dieses Programms ist, dass alte Friedhofspläne in eine digitale Form gebracht werden können, damit gehören Friedhofspläne aus Papier zur Vergangenheit.

Bürgermeister Richard Mittl informierte über den aktuellen Stand der Baustelle an der Gailachbrücke in Mühlheim. Die Baustelle hatte Anfang März begonnen, aktuell mit erheblichen Fortschritten.

Die Gailachbrücke sowie der obere Teil der Ufermauern wurden bereits abgerissen. Im nächsten Schritt wurde mit einem speziellen Bohrggerät die Herstellung der neuen Mauergründung begonnen. Für den Fahrzeugverkehr hat die Gemeinde eine entsprechende Umleitung über den Quellenweg und die Schmiedgasse eingerichtet. Diese Umleitung diene nicht für den Schwerlastverkehr, auch Baustellenfahrzeuge dürfen diese Umleitungstrecken nicht befahren, hob der Bürgermeister hervor.



Eine neue Software soll für die Abwicklung der Abrechnungen für die kommunalen Friedhöfe bestellt werden. Im Bild der Bergfriedhof Mörsnheim, die katholische Kirche St. Anna und rechts das ehemalige Schulhaus Kirchenweg 11.

Foto: Geiger



heim sind gestartet. Derzeit werden die neuen Bohrpfähle für die Brücke gesetzt.

Foto: Geiger